







# Allen Leipzig berühmte historische Auerbach's Keller

besuchenden Fremden wird als erste Schenswürdigkeit der

empfohlen (bekannt durch Goethe-Faust). Gute Küche und Keller. Hochachtungsvoll Julius Heinze.

## „Eintracht,“ Braunkohlenwerke u. Brikettfabriken.

**Ausgabe neuer Actien.**  
Nachdem die in der außerordentlichen Generalversammlung vom 21. Mai 1900 gefassten Beschlüsse über die Erhöhung des Aktienkapitals um nominal M. 1.000.000,— durch Ausgabe von 1000 Stück Actien à 1000 Mark nominal handelsgerichtlich eingetragen worden sind, erteilt hiermit an die Herren Actionäre die Aufforderung, das Bezugsrecht auf diese neuen Actien zum Kurse von 155 1/2 % bei Vermeidung des Verlustes dieses Rechtes in der Zeit vom 28. Juni bis 11. Juli d. J. einschliesslich

bei der Mitteldeutschen Creditbank in Berlin und dem Bankhause B. M. Strupp in Meiningen während der unliebschen Geschäftsstunden unter nachstehenden Bedingungen auszuüben:

1. Bei der Ausübung des Bezugsrechtes sind die alten Actien ohne Dividendenbogen mit arithmetisch geordneten Nummernverzeichnissen zur Abstempelung einzureichen. Gleichzeitig ist ein Zeichnungsschein doppelt auszufertigen, wozu Formulare bei der Bezugsstelle zu haben sind.
2. Auf je M. 3000,— nominal alte Actien entfällt eine neue Actie zu M. 1000,— nominal.
3. Bei der Zeichnung sind auf jede neue Actie einzuzahlen der Nominalbetrag der Actie, mit M. 1000,— das Aufgeld von 55 1/2 % in Summa M. 1550,— nebst 4 1/2 % Zinsen auf M. 1550,— vom 21. Mai d. J. einschliesslich bis zum Tage der Einzahlung und der Schlusseinzahlung.
4. Die neuen Actien erhalten für das Jahr 1900 keine Dividende, vom Jahre 1901 ab sind sie mit den früher ausgegebenen Actien gleichberechtigt.
5. Die Ausgabe der neuen Originalactien erfolgt bei der betreffenden Zeichnungsstelle vom 15. Juli d. J.
6. Die Notierung der neuen Actien in der Börse in Berlin wird demnächst von der Mitteldeutschen Creditbank beantragt werden.

Berlin, den 26. Juni 1900.  
„Eintracht,“ Braunkohlenwerke u. Brikettfabriken.  
J. Werninghoff.

## Sing-Academie.

Donnerstag den 28. Juni 1900, Abends 7 1/2 Uhr

in den „Kaisersälen“  
**CONCERT.**

**Programm.**  
1. Symphonie pastorale (Nr. 6) L. v. Beethoven.  
2. Sommer und Herbst aus den „Jahreszeiten“ J. Haydn.  
Solisten: Fautorin Marie Rost-Berlin, Herr Gustav Trautermann-Halle, Herr Alexander Heilmann-Berlin.  
Orchester: Die Kapelle des 36. Infant-Regiments.  
Eintrittskarten zu 2,50, 2, 1,50 und 1 Mark in der Hof-Musikalienhandlung Reinhold Koch, Barfüsserstr. 30. Ebenda Texte (10 Pf.) und Musikführer (10 Pf.). Für Studierende 75 Pf. bei dem Universitäts-Castellan.

## Concert

des akademischen Gesangvereins „Ascania“

unter Leitung seines Dirigenten Herrn Kapellmeister Hache im Stadtschützenhause  
Dienstag den 3. Juli 5 Uhr Nachmittags  
am Besten des Robert Franz-Denkmal.  
Solisten: Fr. Marie Döppe, Concertsängerin, ehemaliges Mitglied der Kgl. Oper, aus Berlin, Herr Gustav Trautermann, Concertsänger, von hier, und Herr Felix Berber, erster Concertmeister am Gewandhaus, aus Leipzig. Orchester: Kapelle des Magdab. Fus.-Regts. Nr. 36.  
Chöre u. a. Thal des Espingon von Rheinberger, Wächterlied von Gernshelm und Lieder von R. Franz.  
Einlasskarten à 2 Mk. sind zu haben in der Hofmusikalienhandlung von R. Koch, Barfüsserstr.

Donnerstag den 28. Juni cr.  
**2 Grosse Extra-Concerte 2**  
der Kapelle des Badischen Pionier-Bataillons Nr. 14  
am Rehl a/Elb. Kapellmeister E. Viertel.  
Nachmittags 4 Uhr Abends 8 Uhr  
Saalchlossbrauerei. | Wintergarten.  
Znb. O. Stückel. | Znb. Aug. Schulze.  
Entree 30 Wfg.

## Kaisersäle-Tunnel.

Täglich Concert der Damenkapelle „Aida“.

Auf der ersten Halbeisen-Fahrradbahn,  
Merseburger Str. 30/31.  
**Afrika in Halle.**  
Wittwoch den 27. Juni und folgende Tage:  
**Dahomey-Togo-Dorf**  
von der Westküste Afrikas, 87 Bewohner, Männer, Frauen und Kinder, darunter 68 Mädchen und Frauen.  
Grösste Ausstellung dieser Art.  
Geöffnet von 12 Uhr Mittags bis Abends 10 Uhr.  
Vorstellungen finden statt: 3, 5, 7, 8 1/2 Uhr Abends große Africanae, Anatomie! Africanaer Markt und Straßenszene und eine Nacht in Dahomey.  
Entree 50 Wfg., referierter Platz 1 Mt.  
Militair ohne Charge und Kinder unter 12 Jahren die Hälfte.

**Alkoholfreie Wirthschaft „Rosenthal“**  
Halle a. S., Weidenplan 4.  
Kräftiger Mittagstisch zu 60 und 75 Wfg.  
Kein Trinkzwang. — Keine Trinkfelder.  
Kalte und warme Speisen nach der Karte zu jeder Tageszeit.  
Alkoholfreie Weine u. Biere. Seltener Wasser u. Bransellimonaden.  
Säuerliche Getränke auch anher dem Hause.  
**Cafe.**  
Angelegener Gartenanbau. Kebab-Kegelbahn.

**Geschäfts = Gröpfung.**  
Allen meinen werthen Bekannten, Freunden und Bekannten die ergebene Mittheilung, das ich am 1. Juli das in meinem Hause Merseburger Strasse 102 befindliche  
**Restaurant**  
zur Weiterführung selbst übernehme.  
Mit der Zulieferung, nur aus Speisen und Getränken zu verabreichen, bitte ich das verehrliche Publikum, mich auch in diesen Unternehmen thätig unterstützen zu wollen und zeitige Beobachtungsfall Carl Schuchardt.

**Greiz im Voigtlande,**  
Werke des Eiferbades, inmitten umfangreicher, durch Bodmild befehrter Berganlagen. Weitbekannt für ihre mit grossem See und herrlichen Baumgruppen. Ausgangspunkt für zahlreiche lohnende Ausflüge, heussene Bahnverbindung nach allen Richtungen. Auch für dauernden Aufenthalt oder als Sommerfrische sehr empfehlenswerth.  
Nähere Auskunft erteilt  
Bürgermeister Rosler, Greiz.

**Nährstoff Heyden**  
(Hergestellt aus Hühner) **Bestes Verdauungsmittel**  
Stark appetit-anregend und kräftigend.  
Erhältlich in Apotheken und Drogeriehandlungen.  
Bekanntestes Frauen Vermehrung und Verbesserung der Milch; dementsprechend schneller Gewichtszunahme der Säuglinge.

**Engros. Täglich frische Speiseöle: Engros. Leinöl — Mohnöl — Rüböl,**  
Probierproben, sowie Wein und Naturreich-Motrich empfiehlt  
**Mostrich- u. Speiseölfabrik**  
tischerplan 6. Wih. Krahnert & Co. Fernruf 1058.

## Apollo-Sommer-Theater.

Direction: Fr. Wiche.  
Ob fügen — ob Regent!  
(Zur Garten oder Saal).  
Neu! Ein Neu!  
**fideles Gefängniß!**  
Urförmliche Gefängnisstücke.  
Horsini-Troppe X Emmy Frühling X Die 3 William X Curt Moreno X Elsa u. Rudolf Raab.

**Unswürdige Theater.**  
Eröffnung den 29. Juni 1900.  
Erstarrt (Sommertheater): Die Dame von Maxim.  
Reisig (Neues Tz.): La Traviata.

**Weinstube Hotel Tulpe**  
4 grosse Krebse 80 Pf.

**Restaur. schwarz. Wallfisch**  
Erst Wunderer u. Feinschmecker.  
4 große Krebse 50 Pf.

**Hotel, Restaurant und Gartenlokal z. gold. Schiffchen**  
Herm. Keller.  
Gr. Ulriehstr. 37, Fernspr. 649.  
Gut aus-Logizimmer von 1,50 an.  
Mittagstisch von 12 1/2—2 Uhr (im Abdom. 1 Mk.).

**Bühling's Restaurant**  
Gartenlokal, Sauerbrunnstr. 13.  
Empfehle meinen fräutigen bürgerlichen Mittagstisch, im Abdom. 60 Pf.

**Inselbad** bei Padorborn  
Sanatorium Norvenleiden, f. chronische Leid. aller Art, besonders für Asthma und vorwärtige Zustände (Rachismus, Bronchitis, Reizung u. Entzündung, Hals- und Nasenleiden) Vortrags-Höhe Kellereifen, 100 m über dem Meeresspiegel, Elektr. Licht, Prospekte frei. Die Direction.

**Wildemann im Harz.**  
Luftkurort 422 Meter.  
Bauhinia, Hoff. Telegraf, Arzt, Bäder, etc. Vichienmodell.  
Prospecte u. Zeitungsblätter durch die Kurcommission.

**Bad Lauterberg am Harz. Hotel Langrehr**  
1 Hanges, durch Neubaun vergrössert

**Höhenkurort Altenau i. H. Hotel Rammelsburg u. Villa. Bsj. Rammelsburg.**

**Gbersdorf, Ruff j. L.**  
Station Friesen-Gbersdorf bei Zeitz-Elstertal. Giesenhofen, altbekanntes Sommerfrische im herrlichen Oberlande, 500 m hoch, inmitten ausgedehnter, schöner Berganlagen und Bienenwälder gelegen. Nähere Auskunft, Prospekt und Wohnungsvermittlung bereitwillig durch den Vereinsvorsitzenden R. Kuschel.

**Sing-Akademie.**  
Donnerstag den 28. Juni Mittag.  
12 Uhr Hauptprobe in den Kaisersälen. Zutritt gegen Mitgliedskarte.  
Anmeldung neuer singender Mitglieder bei Herrn Professor Roske, Bernburger Str. 28b, Vorm. 10—11 Uhr.  
Der Vorstand.

**Männer-Turn-Verein.**  
Die gemeinsamen Turn- und Turnvereine finden Dienstag und Freitag Abend von 8—10 Uhr in der Turnhalle statt. In der Turnhalle ist seit Mittwoch Abend von 8—10 Uhr Turnen der Damen-Abteilung. Donnerstag Abend von 8—10 Uhr Turnen der Alte-Herren-Abteilung.

**Hugo Stangen's Reisebüro**  
veranstaltet ausser seinen wöchentlichen Reisen nach Paris (M. 300) in dieser Saison noch folgende besonders schöne **Gesellschaftsreisen** nach **Norwegen und Schottland.**

7. Juli: Stockholm — Christiania — Hønefos — Kongsberg — Strand — Rjukanos — Hidderdal — Trollhättan — Gothenburg — Kopenhagen. Dauer 18 Tage M. 650.  
11. Juli: Dinemark — Schweden — Norwegen incl. Nordcap. Dauer 42 Tage M. 1400.  
17. Juli: Hochinteressante Tour über Hamburg nach Stavanger — Hardangerfjord — Bergen Voss — Stabheim — Nordal — Valdres Odnaes Randsfjord — Christiania Kopenhagen. Dauer 22 Tage M. 640.  
13. August: Kopenhagen — Christiania — Thelemark — Stabheim — Nordal — Sognefjord — Fjærland — Bergen — Hamburg (ausserordentlich lohnend und beliebt). Dauer 16 Tage M. 500.

20. Juli: Reisen nach Schottland (laut Programm)  
28. August: ausser bequem und genussreich, Dauer 11—23 Tage M. 350—770.

Prospecte und alles Nähere durch **Hugo Stangen's Reisebüro**  
Unter den Linden 39. Berlin. Unter den Linden 39.

**Hugo Stangens Reisen**  
sur **Welt-Ausstellung** nach **Paris**

Abfahrt von Berlin jeden Donnerstag, "Köln" Freitag.  
Preise von **220 Mark** an einfl. Reise, Hotel, Verpflegung, Trinkgeld etc.  
Besondere Vorzüge: a) Ruf der hiesigen Restaurantier und Verpflegung in Köln; b) Benutzung der besten Schnell- u. Postzüge.  
Prospecte und alles Nähere durch **Hugo Stangens Reisebüro**,  
Unter den Linden Berlin Unter den Linden 39.  
Fahrkarten-Verkauf für den Weltverkehr. — Agentur aller Dampf- und Seefahrtsgesellschaften. — Zusammenstellungen und Ausgabe von Rundreise-Billets.

**Sommerfrische Lauterburg in Thüringen.**  
Bereits 1899: 580. — 230 m ü. d. M.  
Bei Bahnstation Dornburg a. d. S. von Leipzig und Halle in 2 1/2 Stunden erreichbar; eine der schönsten Sommerfrischen Thüringens, mitten im Walde; klimatisch höchst günstig gelegen. Gute Verpflegung, Billige Preise. Keine Kurorte. Sündliche Ruhe und Erholung.  
Prospecte und Auskunft durch **Bürgermeister M. Kitchler.**

**Thüringisch-Sächsischer Geschichts- und Alterthums-Verein.**  
Generalversammlung Donnerstag, 28. Juni, 3 Uhr Nachmittags in „Stadt-Gamburg“, 1. Jahres- und Geschäftsbericht. 2. Vortrag des Prof. G. Dörzberg: Die kirchlichen Zustände in Erfurt am Vorabend der Reformation.“  
Der Vorstand.

